

STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN

FACHSERIE **M**

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 4

**Preise und Preisindizes
für die Land- und Forstwirtschaft**

Oktober 1975



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 310400 – 750210

Erschienen im Dezember 1975

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangaben gestattet.

Einzelpreis DM 3,--

Jahresbezugspreis DM 32,-- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Indizes	
1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte	6
2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen.....	8
3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte	8
4. Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ..	10

Preise

1. Erzeugerpreise	14
Durchschnittserlöse für frische Seefische auf den Auktionen ...	16
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft	18

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin(West) ein.

Abkürzungen und Zeichenerklärung

BML = Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	Wj = Wirtschaftsjahr (Juli bis Juni)
D = Durchschnitt errechnet aus 12 Monatszahlen	FWj = Forstwirtschaftsjahr, das vom Oktober des vorherigen bis September des angegebenen Jahres läuft

p = vorläufige Zahl
r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
. = kein Nachweis vorhanden
... = Angaben fallen später an

Letzte Darstellung der Methode dieser Statistiken in "Wirtschaft und Statistik", und zwar zu den Indizes der Tabelle(n)

1. und 4. in Heft 1965/5
2. in Heft 1966/2
3. in Heft 1966/5.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer M I veröffentlicht.

Einführung

Der Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) erhöhte sich nach vorläufigem Berechnungsergebnis von September bis Oktober 1975 um 1,3 % auf einen Stand von 138,4 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100), womit er um 18,4 % höher lag als zur gleichen Zeit des Vorjahres. In den Monaten August und September 1975 hatte der Abstand zum entsprechenden Vorjahresmonat + 20,7 bzw. + 17,7 % betragen. Von September bis Oktober 1975 verteuerten sich insbesondere Hopfen (27,3 %), Heu und Stroh (+ 10,2 %), Milch (+ 4,5 %) sowie Saatgut (+ 4,4 %). Nennenswert verbilligt haben sich dagegen Eier (- 6,1 %) und Gemüse (- 6,1 %). Am höchsten über dem vorjährigen Vergleichsstand lagen im Oktober 1975 die Erzeugerpreise für Speisekartoffeln (+ 165,1 %), Heu und Stroh (+ 32,5 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 28,3 %), Schlachtvieh (+ 19,9 %), Obst (+ 16,3 %), Saatgut (+ 13,7 %) sowie für Milch (+ 12,7 %). Spürbar billiger als vor einem Jahr waren dagegen Eier (- 18,1 %) und Hopfen (- 9,0 %).

Auf der Kostenseite der Landwirtschaft stieg der Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel (ohne Mehrwertsteuer) von September bis Oktober 1975 um 0,6 %. Mit einem Stand von 156,5 (Wj. 1962/63 = 100) überschritt er das vorjährige Vergleichsniveau um 7,0 % (Abstand im August 1975 ebenfalls + 7,0 %, im September 1975 + 7,4 %). Von September bis Oktober 1975 mußten insbesondere für Saatgut (+ 13,1 %), Dieseldienststoff (+ 1,9 %) und für Handelsdünger (+ 1,4 %) höhere Einkaufspreise bezahlt werden. Billiger als im Vormonat konnte demgegenüber Nutz- und Zuchtvieh (- 1,7 %) eingekauft werden. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahresmonat haben die Preise vor allem für Saatgut (+ 28,4 %), Nutz- und Zuchtvieh (+ 27,2 %), Handelsdünger (+ 12,0 %) sowie für Dieseldienststoff (+ 11,4 %) spürbar angezogen, während Preisrückgänge gegenüber Oktober 1974 bei den nachgewiesenen Betriebsmittelgruppen nicht festgestellt wurden.

Der Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (ohne Mehrwertsteuer) lag im September 1975 mit einem Stand von 116,2 (Fwj. 1962 = 100) um 0,9 % niedriger als im Vormonat und um 2,9 % niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat. Von August bis September 1975 wiesen bis auf Grubenholz aus Fichte/Tanne, das sich um 8,6 % verteuerte, alle Rohholzsortimente des Index gegenüber dem Vormonat Preis minderungen auf, die bei Rotbuchenstammholz A (- 6,3 %), Kieferngrubenholz (- 5,7 %) und Nadelbrennholz (- 3,8 %) am deutlichsten ausfielen.

Der Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen (ohne Mehrwertsteuer) überstieg im Oktober 1975 mit 95,6 (Wj. 1961/62 bis 1962/63 = 100) das Vormonatsergebnis um 12,5 %, unterschritt dagegen den entsprechenden Vorjahresstand um 2,9 %. Von September bis Oktober 1975 verteuerten sich insbesondere Treibrosen (+ 23,9 %), Freilandrosen (+ 15,3 %) und Treibnelken (+ 15,5 %) stärker.

Hinweis zu den absoluten Preisveröffentlichungen

Die Statistik der Erzeugerpreise und der Einkaufspreise für die Landwirtschaft ist wie die gesamte amtliche Preisstatistik in erster Linie auf den Nachweis von Preisveränderungen abgestellt. Deshalb sind ihre wichtigsten Ergebnisse Preisindizes und Preismeßzahlen und nicht etwa Durchschnittspreise in absoluter Höhe. Soweit dennoch in diesem Heft absolute Preise veröffentlicht werden, können sie daher im allgemeinen nur als grobe Anhaltspunkte angesehen werden. Wirklich zuverlässige Angaben über das absolute Preisniveau würden andere Erhebungsverfahren und vor allem eine viel größere Anzahl von Einzelpreisen (einzelner Berichtsstellen) voraussetzen.

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100 a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1974/75	1974 Okt.	1975				Veränderung Okt. 1975 gegenüber Okt. 1974 Sept. 1975 in Prozent	
				Juli	Aug.	Sept.	Okt.		
Landwirtschaft. Produkte insgesamt	1 000	119,2r	116,9r	132,0r	134,6	136,6p	138,4p	+ 18,6	+ 1,3
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	113,4r	110,8r	128,7r	131,2r	133,8	134,0	+ 21,2	+ 0,1
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	929,57	121,0r	118,7r	133,3r	137,0	139,3p	141,4p	+ 19,4	+ 1,5
Pflanzliche Produkte	250,18	94,1r	92,7r	123,1r	119,7r	118,2	118,9	+ 29,5	+ 0,6
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	93,7r	92,2r	126,1r	126,2r	124,8	126,6	+ 39,1	+ 1,4
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	93,4	94,3	99,3	99,9	101,5	102,8	+ 9,0	+ 1,3
Roggen	17,83	97,4	97,1	103,1	105,1	106,7	108,4	+ 11,6	+ 1,6
Weizen	49,31	91,4	92,4	98,4	97,6	99,2	100,6	+ 8,9	+ 1,4
Futtergerste	0,13	94,5	96,9	101,2	101,5	103,0	103,8	+ 7,1	+ 0,8
Braugerste	19,57	94,4	96,1	97,9	100,8	102,6	103,2	+ 7,4	+ 0,6
Futterhafer	0,35	109,6	109,0	111,2	108,7	109,8	110,9	+ 1,7	+ 1,0
Hülsenfrüchte	0,22	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	-	-
Saatgut	10,91	111,5	104,3	113,6	113,6	113,6	118,6	+ 13,7	+ 4,4
Hackfrüchte	75,93	88,3r	85,3r	157,4r	156,9r	151,3	152,5	+ 85,1	+ 1,2
Speisekartoffeln	40,74	74,8	69,1	203,6	202,7	181,0	183,2	+165,1	+ 1,2
Zuckerrüben	33,81	103,1r	103,1r	103,1r	103,1r	116,0	116,0	+ 12,1	-
Ölpflanzen	2,47	115,0	116,1	116,6	126,6	126,0	126,5	+ 9,0	+ 0,4
Heu und Stroh	3,03	155,0	144,3	166,9	160,5	173,5	191,2	+ 32,5	+ 10,2
Heu	2,16	165,7	155,7	176,3	177,2	187,6	206,5	+ 32,6	+ 10,1
Stroh	0,87	128,3	116,2	143,7	119,2	138,6	153,1	+ 31,8	+ 10,5
Sonderkulturerzeugn. 2)	70,43	95,1	93,8	115,4	103,1	101,3	99,3	+ 5,9	- 2,0
Genußmittelpflanzen	9,83	62,9	65,9	59,8	59,8	55,8	62,7	- 4,9	+ 12,4
Tabak	2,21	135,8	135,8	135,8	135,8	...	...	-	-
Hopfen	7,62	41,8	45,6	37,8	37,8	32,6	41,5	- 9,0	+ 27,3
Obst	25,97	116,0	111,7	163,3	136,4	133,7	129,9	+ 16,3	- 2,8
Gewüse	18,40	97,1	96,7	109,8	100,6	99,9	93,8	- 3,0	- 6,1
Weinmost	16,23	78,7	78,7	78,7	78,7	78,7	...	-	-
tierische Produkte	749,82	127,6	125,0	135,0	139,6	142,7p	144,9p	+ 15,9	+ 1,5
Schlachtvieh insgesamt	390,84	126,2	122,9	136,3	142,1	146,6	147,7	+ 19,9	+ 0,5
Groß-Schlachtvieh	381,49	127,3	123,9	137,6	143,5	148,1	148,8	+ 20,1	+ 0,5
Ochsen	5,63	147,7	148,5	162,3	163,5	165,2	164,8	+ 10,5	- 0,3
Bullen	63,25	156,0	153,2	166,4	168,9	171,6	172,9	+ 12,9	+ 0,8
Kühe	45,93	156,3	142,6	169,8	165,8	165,8	165,0	+ 15,7	- 0,5
Färsen	32,38	142,4	136,1	159,5	158,6	160,9	161,8	+ 18,9	+ 0,6
Kälber	22,90	139,5	130,3	139,4	143,9	154,6	154,9	+ 18,9	+ 0,2
Schweine	209,49	107,9	107,5	117,5	128,2	134,1	135,0	+ 25,6	+ 0,7
Schafvieh	1,91	139,1	141,6	140,1	138,0	134,5	134,4	- 5,1	- 0,1
Schlachtgeflügel	9,35	84,3	84,8	84,2	84,1	85,8	88,4	+ 4,2	+ 3,0
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	147,2	128,7	164,7	165,3	168,0	165,1	+ 28,3	- 1,7
Milch 3)	266,46	135,2	133,7	141,1	143,9	144,2p	150,7p	+ 12,7	+ 4,5
Eier	46,89	77,8	90,3	62,6	70,3	78,8	74,0	- 18,1	- 6,1
Wolle	0,61	57,7	58,3	58,1	58,1	57,1	57,1	- 2,1	-

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63
2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel, Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinobst. - 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Berichtigte Zahlen:	1974			1975						
	1974/75	Sept.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
Landw. Produkte insgesamt	119,2	116,1	120,1	120,5	118,8	120,7	122,8	124,4	125,8	128,3
Landw. Produkte ohne Milch	113,4	110,9	113,5	113,5	112,2	114,7	117,3	119,4	121,3	124,5
Landw. Produkte o. Sonderkult.	121,0	118,2	121,9	122,6	120,5	122,4	124,5	125,7	127,3	129,1
Pflanzliche Produkte	94,1	91,4	94,3	94,6	95,8	96,0	97,1	101,2	101,6	105,7
Pflanzl. Produkte o. Sonderkult.	93,7	92,5	94,1	95,3	95,6	95,2	95,9	98,5	99,9	101,0
Hackfrüchte	88,3	88,6	86,1	87,7	87,0	86,0	86,6	92,5	95,5	98,0
Zuckerrüben	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1	103,1

Indizes

1. Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100b) Einschl. pauschalierte Umsatz- (Mehrwert-) steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Landwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt ¹⁾ 1974/75	1974 Okt.	Juli	1975 Aug.	Sept.	Okt.	Veränderung Okt. 1975 gegenüber Okt. 1974 in Prozent
Landwirtschaftl. Produkte insgesamt	1 000	129,3r	126,3r	144,0r	146,6	148,9p	150,9p	+ 19,7
Landw. Produkte ohne Milch	733,54	122,9r	119,8r	140,4r	143,1r	145,9	146,1	+ 22,4
Landw. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. ²⁾	929,57	131,2r	128,2r	145,3r	149,2	151,8p	154,p	+ 20,5
Pflanzliche Produkte	250,18	101,9r	100,2r	134,3r	130,6r	128,9	129,7	+ 30,6
Pflanzl. Produkte ohne Sonderkulturerzeugn. 2)	179,75	101,3r	99,6r	137,5r	137,6r	136,1	137,9	+ 40,3
Getreide u. Hülsenfr.	87,41	101,0	101,8	108,2	108,9	110,7	112,0	+ 10,0
Roggen	17,83	105,4	104,9	112,3	114,6	116,4	118,1	+ 12,6
Weizen	49,31	98,8	99,8	107,3	106,4	108,1	109,6	+ 9,8
Futtergerste	0,13	102,3	104,7	110,3	110,7	112,3	113,2	+ 8,1
Braugerste	19,57	102,0	103,8	106,7	109,9	111,8	112,5	+ 8,4
Futterhafer	0,35	118,7	117,7	121,2	118,4	119,7	120,8	+ 2,6
Hülsenfrüchte	0,22	107,7	107,3	108,3	108,3	108,3	108,3	+ 0,9
Saatgut	10,91	120,9	112,6	123,8	123,8	123,8	129,3	+ 14,8
Hackfrüchte	75,93	99,5r	92,1r	171,6r	171,0r	164,9	166,2	+ 86,7
Speisekartoffeln	40,74	80,9	74,7	222,0	220,9	197,3	199,7	+167,3
Zuckerrüben	33,81	111,4r	111,4r	112,4r	112,4r	126,4	126,4	+ 13,5
Ölpflanzen	2,47	124,2	125,4	127,2	138,0	137,3	137,8	+ 9,9
Heu und Stroh	3,03	168,0	155,9	182,0	175,0	189,2	208,5	+ 33,7
Heu	2,16	179,5	168,1	192,2	193,1	204,5	225,2	+ 34,0
Stroh	0,87	139,4	125,5	156,7	130,0	151,0	167,0	+ 33,1
Sonderkulturerzeugn. ²⁾	70,43	103,4	101,8	126,1	112,7	110,8	108,5	+ 6,6
Genußmittelpflanzen	9,83	68,1	71,2	65,1	65,1	60,8	68,3	- 4,1
Tabak	2,21	147,1	146,6	148,0	148,0	...	...	-
Hopfen	7,62	45,2	49,3	41,1	41,1	35,6	45,2	- 8,3
Obst	25,97	125,6	120,6	178,0	148,7	145,7	141,5	+ 17,3
Gemüse	18,40	105,2	104,4	119,7	109,7	108,9	102,2	- 2,1
Weinmost	16,23	87,3	87,3	87,3	87,3	87,3	...	-
Tierische Produkte	749,82	138,4	135,0	147,2	152,0p	155,6p	158,0p	+ 17,0
Schlachtvieh insgesamt	390,84	136,9	132,8	148,6	154,9	159,8	160,7	+ 21,0
Groß-Schlachtvieh	381,49	138,0	133,8	150,0	156,4	161,4	162,2	+ 21,2
Ochsen	5,63	159,8	160,3	176,8	178,2	180,1	179,7	+ 11,5
Bullen	63,25	169,2	165,4	181,4	184,1	187,0	188,5	+ 14,0
Kühe	45,93	169,6	154,0	185,1	180,5	180,7	179,9	+ 16,8
Färsen	32,38	154,4	147,0	173,2	172,9	175,4	176,4	+ 20,0
Kälber	22,90	151,4	140,7	152,0	156,8	168,5	168,8	+ 20,0
Schweine	209,49	117,0	116,1	128,1	139,7	146,2	147,2	+ 26,8
Schafvieh	1,91	150,8	153,0	152,7	150,5	146,6	146,5	- 4,3
Schlachtgeflügel	9,35	91,3	91,5	91,9	91,7	93,6	96,3	+ 5,2
Nutz- und Zuchtvieh	45,02	159,8	139,0	179,6	180,2	183,1	179,9	+ 29,4
Milch 3)	266,46	146,7	144,4	153,3	156,4	157,2p	164,3p	+ 13,8
Eier	46,89	84,8	97,6	68,2	76,6	86,0	80,7	- 17,3
Wolle	0,61	62,6	62,9	63,3	63,3	62,2	62,2	- 1,1

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmaßzahlen der einzelnen Waren mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.-

2) Sonderkulturerzeugnisse sind: Genußmittel, Pflanzen, Obst, Gemüse und Weinmost.- 3) Berechnet aufgrund der jeweils letzten verfügbaren Preisunterlagen aus den Veröffentlichungen des BML.

Berichtigte Zahlen:	Ø 1974/75	Sept.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni
Landw. Produkte insgesamt	129,3	125,4	129,6	130,2	129,5	131,6	133,9	135,7	137,2	139,9
Landw. Produkte ohne Milch	122,9	119,8	122,6	122,6	122,3	125,0	127,8	130,2	132,6	135,7
Landw. Produkte o. Sonderkult.	131,2	127,6	131,7	132,4	131,3	133,4	135,8	137,0	138,8	140,8
Pflanzliche Produkte	101,9	98,9	101,9	102,4	104,5	104,8	106,0	110,4	110,8	115,3
Pflanzl. Produkte o. Sonderkult.	101,3	99,9	101,6	103,0	104,2	103,7	104,5	107,3	108,9	110,1
Hackfrüchte	95,5	95,7	93,0	94,7	94,9	93,8	94,4	100,8	104,1	106,8
Zuckerrüben	111,4	111,4	111,4	111,4	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4	112,4

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und ohne Aufwertungsausgleich

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1974/75					Veränderung Okt. 1975 gegenüber Okt. 1974		Sept. 1975 in Prozent
			1974 Okt.	Aug.	1975 Sept.	Okt.			
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	92,8	98,5	70,6	85,0	95,6	- 2,9		+ 12,5
Schnittblumen	89,11	90,4	96,8	66,2	81,9	93,8	- 3,2		+ 14,5
Treibrosen	15,16	98,3	101,1	61,7	75,4	93,4	- 7,6		+ 23,9
Freilandrosen	0,80	99,0	142,7	92,3	103,4	119,2	- 16,5		+ 15,3
Treibtulpen	13,16	86,8	-	-	-	-	-		-
Treibnelken	45,38	85,9	101,9	62,0	83,9	96,9	- 4,9		+ 15,5
Chrysanthemen	6,63	101,3	97,5	86,9	87,7	88,2	- 9,5		+ 0,6
Asparagus sprengeri	7,98	97,4	94,6	90,0	89,7	94,9	+ 0,3		+ 5,8
Topfpflanzen	10,89	112,1	111,3	106,4	110,2	110,5	- 0,7		+ 0,3
Hortensien	1,17	140,0	-	-	-	-	-		-
Cyclamen	3,34	120,1	121,8	115,0	120,9	124,0	+ 1,8		+ 2,6
Azaleen	4,50	100,2	97,7	-	-	93,2	- 4,6		-
Ficus decora	1,88	109,2	107,1	104,1	104,5	108,6	+ 1,4		+ 3,9

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/62 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten, Privat- insges. forsten 2) Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr			Staatsforsten				Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974		Aug. 1975 in Prozent
		1974	1975	1974 Sept.	1975 Juli	1975 Aug.	1975 Sept.				
Rohholz insgesamt	1 000	122,6	124,8	121,3	119,7	118,0	117,2	116,2	- 2,9	- 0,9	
Stammholz	802,29	124,1	125,3	120,3	121,1	115,7	115,4	114,2	- 5,7	- 1,0	
Eiche B	69,10	183,1	166,9	188,0	178,0	167,0	172,4	169,7	- 4,7	- 1,6	
Rotbuche A	4,32	114,8	107,5	126,1	119,2	125,1	125,1	117,2	- 1,7	- 6,3	
Rotbuche B	87,12	120,7	127,0	122,5	115,8	118,1	117,2	116,3	+ 0,4	- 0,8	
Fichte/Tanne B	519,22	120,7	126,0	113,6	117,6	111,6	110,4	109,6	- 6,8	- 0,7	
Kiefer B	122,53	111,3	107,3	108,6	107,6	102,1	102,8	100,8	- 6,3	- 1,9	
Grubenholz	40,48	97,5	100,1	103,1	98,9	102,8	103,7	105,7	+ 6,9	+ 1,9	
Fichte/Tanne	22,05	99,1	102,5	102,6	95,5	102,1	101,0	109,7	+ 14,9	+ 8,6	
Kiefer	18,43	95,3	96,6	103,8	103,0	103,6	106,9	100,8	- 2,1	- 5,7	
Faserholz	88,23	113,8	122,9	123,3	109,4	124,1	122,3	121,8	+ 11,3	- 0,4	
Rotbuche	24,47	163,1	183,6	174,8	146,3	175,9	179,2	177,9	+ 21,6	- 0,7	
Fichte/Tanne	63,76	98,6	108,8	103,6	95,3	104,3	100,4	100,3	+ 5,2	- 0,1	
Brennholz	69,00	134,0	142,1	140,7	128,5	146,0	140,2	137,7	+ 7,2	- 1,8	
Laubbrennholz	55,88	134,5	141,4	139,7	126,5	142,0	138,7	136,9	+ 8,2	- 1,3	
Nadelbrennholz	13,12	131,4	143,4	144,7	137,1	163,1	146,5	141,0	+ 2,8	- 3,8	

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismesszahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, a) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1975					Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974		Aug. 1975 in Prozent
		1974 Sept.	Juni	1975 Juli	1975 Aug.	1975 Sept.		
Nadelholz	121,0	129,5	118,4	118,0	117,7	117,3	- 9,4	- 0,3
Laubholz	138,3	142,7	136,9	136,3	136,2	135,1	- 5,3	- 0,8

Indizes

2. Index der Erzeugerpreise für Schnittblumen und Topfpflanzen
Wirtschaftsjahre (Juli bis Juni) 1961/62 bis 1962/63 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer
und Aufwertungsausgleich über die Mehrwertsteuer

Gartenbauprodukt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Durch- schnitt 1) WJ. 1974/75	1974				Veränderung Okt. 1974 gegenüber Sept. 1975 in Prozent		
			Okt.	Aug.	Sept.	Okt.	Okt. 1974	Sept. 1975	
Schnittblumen und Topf- pflanzen insgesamt	100	100,7	106,4	77,0	92,7	104,2	- 2,1	+ 12,4	
Schnittblumen	89,11	98,1	104,7	72,2	89,3	102,2	- 2,4	+ 14,4	
Treibrosen	15,16	106,5	109,2	67,3	82,2	101,8	- 6,8	+ 23,8	
Freilandrosen	0,80	107,3	154,1	100,6	112,7	129,9	- 15,7	+ 15,3	
Treibtulpen	13,16	94,6	-	-	-	-	-	-	
Treibnelken	45,38	93,1	110,1	67,6	91,5	105,6	- 4,1	+ 15,4	
Chrysanthemen	6,63	109,7	105,3	94,7	95,6	96,1	- 8,7	+ 0,5	
Asparagus sprengeri	7,98	105,6	102,2	98,1	97,8	103,4	+ 1,2	+ 5,7	
Topfpflanzen	10,89	121,8	120,2	116,0	120,1	120,4	+ 0,2	+ 0,2	
Hortensien	1,17	152,5	-	-	-	-	-	-	
Cyclamen	3,34	129,9	131,5	125,4	131,8	135,2	+ 2,8	+ 2,6	
Azaleen	4,50	109,1	105,5	-	-	101,6	- 3,7	-	
Ficus decora	1,88	118,5	115,7	113,5	113,9	118,4	+ 2,3	+ 4,0	

1) Die Wirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Monatsdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Blumenarten mit den entsprechenden monatlichen Umsätzen in den Wirtschaftsjahren 1961/1962 bis 1962/63.

3. Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte
Forstwirtschaftsjahr (Oktober bis September) 1962 = 100
b) Einschl. pauschalierte Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Forstwirtschaftliches Produkt	Wägungs- anteil am Gesamt- index	Forsten insges. 1)		Durchschnitt 3) Forstwirtschaftsjahr	Staatsforsten				Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974 in Prozent	
		Forstwirtschaftsjahr	Privatforsten		1974 Sept.	1975 Juli	1975 Aug.	1975 Sept.	Sept. 1974	Aug. 1975
Rohholz insgesamt	1 000	126,3	128,5	126,0	123,3	122,7	121,9	120,8	- 2,0	- 0,9
Stammholz	802,29	127,8	129,1	125,0	124,7	120,3	120,0	118,8	- 4,7	- 1,0
Eiche B	69,10	188,6	171,9	195,3	183,3	173,7	179,3	176,5	- 3,7	- 1,6
Rotbuche A	4,32	118,2	110,7	130,9	122,8	130,1	130,1	121,9	- 0,7	- 6,3
Rotbuche B	87,12	124,3	130,8	127,2	119,3	122,8	121,9	121,0	+ 1,4	- 0,7
Fichte/Tanne B	519,22	124,3	129,8	118,1	121,1	116,1	114,8	114,0	- 5,9	- 0,7
Kiefer B	122,53	114,6	110,5	112,9	110,8	106,2	106,9	104,8	- 5,4	- 2,0
Grubenholz	40,48	100,4	103,1	107,1	101,9	106,9	107,8	109,9	+ 7,9	+ 1,9
Fichte/Tanne	22,05	102,1	105,6	106,6	98,4	106,2	105,0	114,1	+ 16,0	+ 8,7
Kiefer	18,43	98,2	99,5	107,8	106,1	107,7	111,2	104,8	- 1,2	+ 5,8
Faserholz	88,23	117,2	126,6	128,1	112,7	129,1	127,2	126,7	+ 12,4	- 0,4
Rotbuche	24,47	168,0	189,1	181,5	150,7	182,9	186,4	185,0	+ 22,8	- 0,8
Fichte/Tanne	63,76	101,6	112,1	107,6	98,2	108,5	104,4	104,3	+ 6,2	- 0,1
Brennholz	69,00	138,0	146,4	146,2	132,4	151,8	145,8	143,2	+ 8,2	- 1,8
Laubbrennholz	55,88	138,5	145,6	145,2	130,3	147,7	144,2	142,4	+ 9,3	- 1,2
Nadelbrennholz	13,12	135,3	147,7	150,3	141,2	169,6	152,4	146,6	+ 3,8	- 3,8

1) Das sind Staats- und Privatforsten. - 2) Private Großforsten und Bauernwald. - 3) Die Forstwirtschaftsjahresdurchschnitte wurden berechnet durch Wägung der Vierteljahresdurchschnittsmeßzahlen der einzelnen Güte- bzw. Stärkeklassen mit den entsprechenden Vierteljahresumsätzen im Forstwirtschaftsjahr 1962.

Preismeßzahlen für Schnittholz aus dem Index der Erzeugerpreise industrieller Produkte
Originalbasis 1970 = 100, b) Einschl. Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Holzart	Durch- schnitt FWJ. 1975	1974				1975		Veränderung Sept. 1975 gegenüber Sept. 1974 in Prozent	
		Sept.	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Sept. 1974	Aug. 1975	
Nadelholz	134,3	143,7	131,4	131,0	130,6	130,2	- 9,4	- 0,3	
Laubholz	153,5	158,4	152,0	151,3	151,2	150,0	- 5,3	- 0,8	

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 OKT. SEPT.	1975 OKT.	VERAENDERUNG OKT. 1975 GEGENUEBER OKT. SEPT. 1974 1975 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	148,6	146,3	155,5	156,5 + 7,0 + 0,6
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	163,7	161,1	171,3	172,4 + 7,0 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	143,6	141,1	150,8	151,8 + 7,6 + 0,7
HANDELSDUENGER	108,23	138,5	133,7	147,7	149,7 +12,0 + 1,4
EINNAEHRSTOFFDUENGER	88,96	137,0	132,3	147,4	149,6 +13,1 + 1,5
KALKAMMONSALPETER	38,34	121,0	116,0	119,9	120,9 + 4,2 + 0,8
THOMASPHOSPHAT	27,21	155,3	149,0	185,1	188,5 +26,5 + 1,8
KALIDUENGESALZ	21,71	137,6	135,6	143,6	146,8 + 8,3 + 2,2
BRANNTKALK	1,70	193,5	189,7	213,9	212,2 +11,9 - 0,8
MEHRNAEHRSTOFFDUENGER	19,27	145,9	140,2	149,1	150,2 + 7,1 + 0,7
NP- DUENGER	12,89	135,7	130,1	137,4	138,3 + 6,3 + 0,7
PK- DUENGER	5,20	167,6	161,9	174,6	176,1 + 8,8 + 0,9
NP- DUENGER	1,18	162,0	154,8	164,7	165,3 + 6,8 + 0,4
FUTTERMITTEL	280,25	122,6	125,1	124,5	125,4 + 0,2 + 0,7
FUTTERGETREIDE	12,89	100,3	98,2	104,6	105,2 + 7,1 + 0,6
FUTTERGERSTE	9,50	98,6	95,4	102,9	103,6 + 8,6 + 0,7
FUTTERMAIS	3,39	105,0	106,1	109,5	109,6 + 3,3 + 0,1
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	110,4	110,8	112,8	112,5 + 1,5 - 0,3
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	115,9	133,8	118,5	119,0 -11,1 + 0,4
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	193,0	187,3	200,3	203,0 + 8,4 + 1,3
FISCHMEHL	8,82	132,6	146,0	113,5	115,2 -21,1 + 1,5
MAGERMILCH	29,18	211,2	199,8	226,5	229,6 +14,9 + 1,4
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	112,1	114,0	112,5	113,1 - 0,8 + 0,5
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	112,2	116,1	110,2	110,9 - 4,5 + 0,6
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	108,0	109,0	109,5	110,2 + 1,1 + 0,6
LEGEMEHL	75,32	115,4	116,9	116,2	116,6 - 0,3 + 0,3
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	103,6	102,5	106,2	106,4 + 3,8 + 0,2
BIERTREBER	10,18	105,0	103,8	106,7	107,1 + 3,2 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	99,1	98,5	104,5	104,4 + 6,0 - 0,1
SAATGUT	20,49	124,2	117,4	133,3	150,7 +28,4 +13,1
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	108,5	109,3	122,5	122,9 +12,4 + 0,3
HACKFRUECHTE	12,17	134,7	121,8	142,0	171,0 +40,4 +20,4
KARTOFFELN , MITTELFRUHE	6,53	130,0	119,0	137,6	177,9 +49,5 +29,3
KARTOFFELN , MITTELSPAETE UND SPAETE	4,33	133,0	117,3	142,1	163,0 +39,0 +14,7
ZUCKERRUEBENSAMEN	0,69	152,5	141,9	152,5	152,5 + 7,5 -
FUTTERRUEBENSAMEN	0,62	175,6	161,1	175,6	175,6 + 9,0 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	110,3	119,5	110,1	110,1 - 7,9 -
ROTKLEE	0,69	87,7	95,0	87,4	87,4 - 8,0 -
WELSCHE WEIDELGRAS	0,62	135,5	146,7	135,3	135,3 - 7,8 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	150,3	128,5	166,4	163,5 +27,2 - 1,7
RINDER (MILCHKUEHE)	52,25	151,3	138,5	161,0	158,4 +14,4 - 1,6
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	146,3	104,2	175,7	172,1 +65,2 - 2,0
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	181,6	169,8	206,0	205,7 +21,1 - 0,1
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	99,8	101,2	102,0	102,0 + 0,8 -
REIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	119,2	119,2	119,2	- -
FUNGIZIDE	2,99	112,5	117,0	119,7	119,7 + 2,3 -
INSEKTIZIDE	3,87	100,9	101,2	101,2	101,2 - -
HERBIZIDE	2,04	81,5	81,5	81,5	81,5 - -
SONSTIGE MITTEL	0,81	88,3	88,3	88,3	88,3 - -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	147,5	145,6	158,2	159,5 + 9,5 + 0,8
KOHLE	4,41	190,6	185,2	198,6	204,3 +10,3 + 2,9
STEINKOHLE	1,70	187,8	182,6	193,9	197,3 + 8,1 + 1,8
BRAUNKOHLBRIKETTS	2,71	192,3	186,8	201,5	208,7 +11,7 + 3,6
TREIBSTOFFE	21,17	142,4	143,4	154,3	156,5 + 9,1 + 1,4
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	148,1	150,3	164,3	167,5 +11,4 + 1,9
BENZIN	6,78	130,4	128,9	133,1	133,2 + 3,3 + 0,1
SCHMIEROLE UND -FETTE	10,38	141,8	141,3	144,3	144,6 + 2,3 + 0,2
ELEKTRISCHER STROM	25,11	146,4	142,2	160,1	160,2 +12,7 + 0,1

1) UNTER BERUECKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHLFE FUER DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 OKT.	1975 SEPT.	VERÄNDERUNG OKT. 1975 GEGENÜBER OKT. 1974 IN PROZENT
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT	1 000,00	162,5	159,9	170,0	+ 7,0 + 0,6
BETRIEBSMITTEL INSGESAMT (1958/59 = 100)	1 000,00	178,9	176,1	187,2	+ 7,0 + 0,6
WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN FÜR DIE LAUFENDE PRODUKTION	771,32	156,2	153,4	164,1	+ 7,6 + 0,6
HANDELSDÜNGER	108,23	153,8	148,4	164,0	+12,0 + 1,3
EINNAHRSTOFFDÜNGER	88,96	152,1	146,9	163,7	+13,1 + 1,5
KALKAMMONSALPETER	38,34	134,4	128,8	133,1	+ 4,2 + 0,8
THOMASPHOSPHAT	27,21	172,4	165,4	205,5	+26,5 + 1,8
KALIUNGESALZ	21,71	152,8	150,5	159,4	+ 8,3 + 2,3
BRANNTKALK	1,70	214,9	210,6	237,4	+11,9 + 0,8
MEHRNAHRSTOFFDÜNGER	19,27	162,0	155,7	165,5	+ 7,1 + 0,7
NPK-DÜNGER	12,89	150,6	144,5	152,5	+ 6,2 + 0,7
PK-DÜNGER	5,20	186,0	179,7	193,8	+ 8,8 + 0,9
NP-DÜNGER	1,18	179,9	171,8	182,8	+ 6,8 + 0,4
FUTTERMITTEL	280,25	129,4	132,1	131,5	+ 0,2 + 0,6
FUTTERGETREIDE	12,89	105,8	103,6	110,3	+ 7,1 + 0,6
FUTTERGERSTE	9,50	104,0	100,6	108,5	+ 8,6 + 0,7
FUTTERMAIS	3,39	110,8	112,0	115,5	+ 3,2 + 0,1
KLEIE (WEIZEN-)	4,75	116,5	116,9	119,0	+ 1,5 - 0,3
DELKUCHEN ODER -SCHROT (SOJASCHROT)	35,97	122,3	141,1	125,0	-11,1 + 0,4
TIERISCHE FUTTERMITTEL	38,00	203,6	197,6	211,3	+ 8,5 + 1,4
FISCHMEHL	8,82	139,8	154,0	119,7	-21,1 + 1,5
MAGERMILCH	29,18	222,9	210,8	239,0	+14,9 + 1,4
MISCHFUTTERMITTEL	175,07	118,3	120,3	118,7	- 0,8 + 0,5
MILCHLEISTUNGSFUTTER	39,36	118,3	122,5	116,2	- 4,5 + 0,7
SCHWEINEMASTFUTTER	60,39	114,0	115,0	115,6	+ 1,0 + 0,5
LEGEMEHL	75,32	121,8	123,3	122,6	- 0,2 + 0,3
SONSTIGE FUTTERMITTEL	13,57	110,6	109,5	113,4	+ 3,8 + 0,3
BIERTREBER	10,18	110,8	109,6	112,5	+ 3,1 + 0,4
TAPIOKAMEHL	3,39	110,0	109,3	116,0	+ 6,0 - 0,1
SAATGUT	20,49	131,0	123,8	140,6	+28,4 +13,1
GETREIDE (ROGGEN)	7,01	114,5	115,3	129,3	+12,5 + 0,3
HACKFRÜCHTE	12,17	142,1	128,5	149,8	+40,5 +20,5
KARTOFFELN , MITTELFÜCHE	6,53	137,2	125,5	145,2	+49,6 +29,3
KARTOFFELN , MITTELSÄE UND SÄE	4,33	140,3	123,7	149,9	+39,0 +14,7
ZUCKERRÜBENSÄEN	0,69	160,9	149,7	160,9	+ 7,5 -
FUTTERRÜBENSÄEN	0,62	185,3	170,0	185,3	+ 9,0 -
FUTTERPFLANZEN	1,31	116,4	126,0	116,1	- 7,9 -
ROTKLEE	0,69	92,6	100,2	92,2	- 8,0 -
WELSCHES WEIDELGRAS	0,62	142,9	154,8	142,7	- 7,8 -
NUTZ- UND ZUCHTVIEH	77,63	158,6	135,7	175,6	+27,1 - 1,8
RINDER (MILCHKÜHE)	52,25	159,6	146,2	169,9	+14,3 - 1,6
SCHWEINE (Ferkel)	23,89	154,3	109,9	185,3	+65,2 - 2,0
SONSTIGES VIEH (ARBEITSPFERDE)	1,49	191,5	179,2	217,4	+21,1 - 0,2
PFLANZENSCHUTZMITTEL	9,91	110,7	112,3	113,3	+ 0,9 -
REIZMITTEL (SAATGUT-)	0,20	132,3	132,3	132,3	- -
FUNGIZIDE	2,99	124,9	129,8	132,9	+ 2,4 -
INSEKTIZIDE	3,87	112,0	112,3	112,3	- -
HERBIZIDE	2,04	90,4	90,4	90,4	- -
SONSTIGE MITTEL	0,81	98,1	98,1	98,1	- -
BRENN- UND TREIBSTOFFE (EINSCHL. SCHMIERSTOFFE UND EL. STROM)	61,07	169,0	166,9	180,9	+ 9,2 + 0,8
KOHLE	4,41	211,5	205,5	220,4	+10,4 + 2,9
STEINKOHLE	1,70	208,4	202,6	215,3	+ 8,1 + 1,8
BRAUNKOHLENBRIKETS	2,71	213,5	207,3	223,6	+11,8 + 3,6
TREIBSTOFFE	21,17	173,4	174,4	186,6	+ 8,4 + 1,3
DIESELKRAFTSTOFF 1)	14,39	186,8	189,2	204,9	+ 0,1 + 1,7
BENZIN	6,78	144,8	143,1	147,8	+ 3,3 -
SCHMIERÖLE UND -FETTE	10,38	157,5	156,9	160,2	+ 2,2 + 0,1
ELEKTRISCHER STROM	25,11	162,5	157,3	177,7	+12,7 + 0,1

1) UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER BETRIEBSBEIHILFE FÜR DIESELKRAFTSTOFF.

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHRE (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

A) OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WÄGUNGSGE- SAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 OKT. SEPT.	1975 OKT.	VERÄNDERUNG OKT. 1975 GEGENÜBER OKT. SEPT. 1974 1975 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	147,2	145,4	152,1	152,6 + 5,0 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBÄUDE (BAULEISTUNGEN AN LÖW. GEBÄUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	174,8	175,0	176,9	176,9 + 1,1 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERÄTEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	189,7	185,2	199,2	199,9 + 7,9 + 0,4
REPARATUREN	61,07	209,2	204,5	220,5	221,9 + 8,5 + 0,6
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	206,2	202,4	215,9	217,4 + 7,4 + 0,7
AN MASCHINEN UND GERÄTEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	230,5	225,6	243,7	244,7 + 8,5 + 0,4
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	202,8	198,2	214,6	215,7 + 8,8 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FÖRDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	212,3	206,5	224,7	226,3 + 9,6 + 0,7
ERGÄNZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERÄTEN	12,21	184,2	179,0	193,4	194,3 + 8,5 + 0,5
WARTUNG	24,43	143,3	143,0	146,3	147,0 + 2,8 + 0,5
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	190,1	182,4	202,0	200,3 + 9,8 - 0,8
BINDEGARN	10,12	182,9	169,9	197,5	191,6 +12,8 - 3,0
HANDHÄCKE	3,49	177,5	173,6	186,6	188,2 + 8,4 + 0,9
DÜNGEGABEL	3,49	233,7	227,7	247,3	250,3 + 9,9 + 1,2
MAEHMESSERKLINGE	3,48	180,7	175,7	195,5	196,2 +11,7 + 0,4
DRAHTSTIFTE	0,70	208,2	206,5	207,4	207,1 + 0,3 - 0,1
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	156,4	154,0	164,4	165,4 + 7,4 + 0,6
STACHELDRAHT	0,70	224,6	219,9	231,7	231,0 + 5,0 - 0,3
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	187,5	188,8	186,5	186,6 - 1,2 + 0,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	165,4	163,8	171,4	172,4 + 5,3 + 0,6
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBÄUDE)	69,89	176,8	176,9	179,0	179,0 + 1,2 -
NEUANSCHAFFUNG GRÖßERER MASCHINEN	158,79	160,4	158,1	168,0	169,5 + 7,2 + 0,9
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	150,8	147,4	157,1	158,0 + 7,2 + 0,6
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERÄTE	4,75	168,2	161,7	177,9	177,9 +10,0 -
LANDMASCHINEN UND GERÄTE	89,91	166,9	165,5	175,3	177,2 + 7,1 + 1,1
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	190,2	186,2	203,1	203,1 + 9,1 -
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	196,4	191,3	209,6	209,6 + 9,6 -
ACKEREGGE	2,99	180,6	178,3	193,0	192,9 + 8,2 - 0,1
ZUM SAEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	191,9	187,6	202,0	200,3 + 6,8 - 0,8
VIELFACHGERÄT FUER KARTOFFELANBAU	4,28	195,3	190,6	205,0	202,4 + 6,2 - 1,3
DRILLMASCHINE	2,10	185,1	181,6	196,0	196,0 + 7,9 -
FUER DÜNGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	159,5	157,8	163,1	164,0 + 3,9 + 0,6
STÄLLDÜNGESTREUER	8,48	154,4	154,3	156,3	157,9 + 2,3 + 1,0
HANDELSDÜNGER- KASTENSTREUER	1,70	185,0	181,9	190,7	190,7 + 4,8 -
HANDELSDÜNGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	149,9	149,5	154,0	154,0 + 3,0 -
PFLANZENSCHUTZGERÄT MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	164,9	158,8	172,0	172,0 + 8,3 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	169,3	169,9	179,3	184,1 + 8,4 + 2,7
ANBAUMAERHNERK	2,10	186,7	188,7	192,0	190,6 + 1,0 - 0,7
RECHWENDER	8,49	174,4	174,9	185,0	191,4 + 9,4 + 3,5
FELDHÄCKSLER	2,10	155,3	156,4	160,6	169,2 + 8,2 + 5,4
ZUCKERRÜBEN- SAMMELKOEPPFRODER	1,70	165,1	160,1	175,5	175,5 + 9,6 -
MACHDRESCHER	13,16	174,4	175,8	185,5	190,7 + 8,5 + 2,8
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	163,6	162,0	173,4	179,6 +10,9 + 3,6
PICK- UP- PRESSE	5,09	151,8	152,7	161,5	164,5 + 7,7 + 1,9
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	183,3	182,2	191,1	190,0 + 4,3 - 0,6
SCHROTMUEHLE	1,29	181,5	178,7	189,2	189,2 + 5,9 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	178,7	176,7	188,0	188,0 + 6,4 -
GEBLÄSEHÄCKSLER	1,29	197,3	198,7	205,2	202,0 + 1,7 - 1,6
SELBSTTÄTIGES TRÄNKBECKEN	0,41	153,7	152,4	158,6	158,6 + 4,1 -
FUER FÖRDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	149,6	146,8	155,7	155,8 + 6,1 + 0,1
FÖRDERGEBLÄSE	2,10	154,9	154,5	159,1	159,1 + 3,0 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	165,9	165,2	173,6	170,4 + 3,1 - 1,8
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	156,1	155,3	162,9	164,6 + 6,0 + 1,0
ACKERWAGEN	7,19	140,1	135,3	145,9	147,2 + 8,8 + 0,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	143,1	143,4	149,4	149,4 + 4,2 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	151,9	146,8	162,2	162,2 +10,5 -

INDIZES

4. INDEX DER EINKAUFSPREISE LANDWIRTSCHAFTLICHER BETRIEBSMITTEL (AUSGABENINDEX)

WIRTSCHAFTSJAHR (JULI BIS JUNI) 1962/63 = 100

B) EINSCHL. UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER

BETRIEBSMITTEL	WAEGUNGS- ANTEIL AM GESAMT- INDEX	1974/ 1975 WJD	1974 OKT.	1975 SEPT. OKT.	VERAENDERUNG OKT. 1975 GEGENUEBER OKT. 1974 IN PROZENT
ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSAUSGABEN	56,32	160,4	158,5	165,8 166,3	+ 4,9 + 0,3
UNTERHALTUNG DER GEBAEUDE (BAULEISTUNGEN AN LDW. GEBAEUDEN NACH ROH- UND AUSBAUARBEITEN UND HAUSTECHNISCHE ANLAGEN)	35,28	194,1	194,3	196,4 196,4	+ 1,1 -
UNTERHALTUNG VON MASCHINEN UND GERAETEN (EINSCHLIESSLICH TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN)	122,14	210,6	205,6	221,2 221,8	+ 7,9 + 0,3
REPARATUREN	61,07	232,3	227,0	244,7 246,3	+ 8,5 + 0,7
AN ACKERSCHLEPPERN	25,79	228,8	224,7	239,6 241,3	+ 7,4 + 0,7
AN MASCHINEN UND GERAETEN FUER					
BODENBEARBEITUNG, SAAT- UND PFLANZENPFLEGE, DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	2,71	255,9	250,4	270,5 271,6	+ 8,5 + 0,4
ERNTEBERGUNG, ERNTEVERARBEITUNG UND SAATGUTAUFBEREITUNG	8,14	225,1	220,0	238,3 239,5	+ 8,9 + 0,5
FUTTERMITTELBEREITUNG, REP. AN FOERDEREINRICHTUNGEN, TRANSPORTMITTELN UND TECHNISCHE EINRICHTUNGEN	24,43	235,7	229,2	249,4 251,1	+ 9,6 + 0,7
ERGAENZUNGSBAUTEN AN MASCHINEN UND GERAETEN	12,21	204,5	198,7	214,7 215,6	+ 8,5 + 0,4
WARTUNG	24,43	159,1	158,7	162,4 163,2	+ 2,8 + 0,5
TECHNISCHE HILFSMATERIALIEN	24,43	211,0	202,5	224,3 222,4	+ 9,8 - 0,8
BINDEGARN	10,12	203,0	188,6	219,3 212,7	+12,8 - 3,0
HANDHACKE	3,49	197,0	192,7	207,2 208,9	+ 8,4 + 0,8
DUNGABEL	3,49	259,4	252,7	274,5 277,8	+ 9,9 + 1,2
MAEHMESSERKLINGE	3,48	200,7	195,2	217,1 217,8	+11,6 + 0,3
DRAHTSTIFTE	0,70	231,2	229,3	230,3 229,9	+ 0,3 - 0,2
TREIBRIEMEN (GUMMI-)	1,05	173,6	171,0	182,5 183,6	+ 7,4 + 0,6
STACHELDRAHT	0,70	249,4	244,2	257,2 256,4	+ 5,0 - 0,3
SCHLEPPERBATTERIE	1,40	208,1	209,5	207,0 207,2	- 1,1 + 0,1
NEUBAUTEN UND MASCHINEN	228,68	183,6	181,8	190,2 191,4	+ 5,3 + 0,6
NEUBAUTEN (GESAMTINDEX FUER LANDWIRTSCHAFTLICHE GEBAEUDE)	69,89	196,2	196,3	198,7 198,7	+ 1,2 -
NEUANSCHAFFUNG GROESSERER MASCHINEN	158,79	178,1	175,5	186,5 188,1	+ 7,2 + 0,9
ACKERSCHLEPPER (OHNE EINACHSSCHLEPPER)	64,13	167,5	163,7	174,4 175,4	+ 7,1 + 0,6
EINACHSSCHLEPPER UND ANDERE EINACHSIGE MOTORGERAETE	4,75	186,7	179,5	197,5 197,5	+10,0 -
LANDMASCHINEN UND GERAETE	89,91	185,2	183,7	194,6 196,7	+ 7,1 + 1,1
FUER BODENBEARBEITUNG	7,67	211,2	206,7	225,5 225,4	+ 9,0 -
SCHLEPPERANBAUPFLUG	4,68	218,0	212,3	232,7 232,7	+ 9,6 -
ACKEREGGE	2,99	200,5	197,9	214,3 214,1	+ 8,2 - 0,1
ZUM SAEEN, PFLANZEN UND PFLEGEN	6,38	213,1	208,3	224,2 222,4	+ 6,8 - 0,8
VIELFACHGERAET FUER KARTOFFELANBAU	4,28	216,8	211,6	227,5 224,7	+ 6,2 - 1,2
DRILLMASCHINE	2,10	205,5	201,6	217,6 217,6	+ 7,9 -
FUER DUENGUNG UND PFLANZENSCHUTZ	14,86	177,0	175,2	181,1 182,1	+ 3,9 + 0,6
STALDUNGSTREUER	8,48	171,3	171,3	173,5 175,3	+ 2,3 + 1,0
HANDELSDUENGER- KASTENSTREUER	1,70	205,3	201,9	211,7 211,7	+ 4,9 -
HANDELSDUENGER- SCHLEUDERSTREUER	1,70	166,4	166,0	171,0 171,0	+ 3,0 -
PFLANZENSCHUTZGERAET MIT ZAPFWELLENANTRIEB	2,98	183,1	176,3	191,0 191,0	+ 8,3 -
FUER ERNTEBERGUNG	36,03	188,0	188,6	199,1 204,4	+ 8,4 + 2,7
ANBAUMAEHWERK	2,10	207,2	209,4	213,1 211,6	+ 1,1 - 0,7
RECHWENDER	8,49	193,6	194,2	205,4 212,5	+ 9,4 + 3,5
FELDHAECKSLER	2,10	172,4	173,7	178,3 187,7	+ 8,1 + 5,3
ZUCKERRUEBEN- SAMMELKOEPPRODER	1,70	183,2	177,7	194,8 194,8	+ 9,6 -
MAEHDRRESCHER	13,16	193,5	195,1	205,9 211,7	+ 8,5 + 2,8
KARTOFFELVORRATSDRODER	3,39	181,6	179,7	192,5 199,3	+10,9 + 3,5
PICK- UP- PRESSE	5,09	168,5	169,4	179,3 182,7	+ 7,9 + 1,9
FUER FUTTERMITTELBEREITUNG	3,80	203,4	202,3	212,1 210,9	+ 4,3 - 0,6
SCHROTMUEHLE	1,29	201,5	198,4	210,0 210,0	+ 5,8 -
FUTTERDAEMPFER	0,81	198,3	196,1	208,7 208,7	+ 6,4 -
GEBLAESHAECKSLER	1,29	219,0	220,6	227,8 224,2	+ 1,6 - 1,6
SELBSTTAEITIGES TRAENKEBECKEN	0,41	170,6	169,2	176,1 176,1	+ 4,1 -
FUER FOERDERZWECKE (EINSCHLIESSLICH ACKERWAGEN)	13,57	166,0	162,9	172,8 173,0	+ 6,2 + 0,1
FOERDERGEBLAESE	2,10	171,9	171,5	176,6 176,6	+ 3,0 -
GREIFERAUFZUG FUER HEU UND GETREIDE	2,99	184,1	183,3	192,7 189,2	+ 3,2 - 1,8
SCHLEPPERANBAULADER	1,29	173,3	172,4	180,9 182,7	+ 6,0 + 1,0
ACKERWAGEN	7,19	155,5	150,2	162,0 163,4	+ 8,8 + 0,9
FUER MILCHWIRTSCHAFT (MELKMASCHINE)	3,39	158,9	159,2	165,8 165,8	+ 4,1 -
VERSCHIEDENE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN	4,21	168,5	162,9	180,0 180,0	+10,5 -

Preise

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Okt.	1975 Sept.	1975 Okt.
Getreide, Durchschnitts-(Standard-) Qualität	frei Verlade- station	Hannover	1 t	377,3a)	380,0	420,0	425,0
		Köln	1 t	378,8a)	380,0	427,5	432,5
		Frankfurt	1 t	390,1a)	387,5	421,3	433,8
		Stuttgart	1 t	376,0	380,0	410,0	430,0
		München	1 t	394,8a)	405,0	460,0	457,5
		Nürnberg	1 t	400,8a	405,0	435,0	447,5
Roggen		Hannover	1 t	398,6a)	400,0	435,0	440,0
		Köln	1 t	398,4a)	397,5	432,5	437,5
		Frankfurt	1 t	391,3a)	398,8	425,6	437,5
		Stuttgart	1 t	382,0a)	375,0	410,0	420,0
		München	1 t	391,0	410,0	445,0	440,0
		Nürnberg	1 t	396,6a)	360,0	430,0	437,5
Weizen		Hannover	1 t	372,1	390,0	390,0	395,0
		Köln	1 t	364,2	365,0	402,5	405,0
		Frankfurt	1 t	349,6	345,0	372,5	375,0
		Stuttgart	1 t	358,5	355,0	385,0	390,0
		München	1 t	346,7a)	370,0	392,5	397,5
		Nürnberg	1 t	366,4a)	368,8	380,0	382,5
Futtergerste		Hannover	1 t	378,8	390,0	365,0	375,0
		Köln	1 t	367,7	370,0	365,0	380,0
		Frankfurt	1 t	365,5a)	360,0	377,5	377,5
		Stuttgart	1 t	360,5a)	350,0	375,0	380,0
		München	1 t	367,0a)	370,0	382,5	395,0
		Nürnberg	1 t	376,7a)	390,0	385,0	405,0
Futterhafer		Hannover	1 dt	13,48a)	10,16	.	.
		Köln	1 dt	11,02a)	7,94	27,38	27,00
		Frankfurt	1 dt	9,52	9,06	31,00	28,50
		Karlsruhe	1 dt	14,63a)	10,81	24,00	24,67
		München	1 dt	14,25a)	11,00	24,89	26,22
		Nürnberg	1 dt	12,55a)	9,07	19,63	22,19
Hackfrüchte Speisekartoffeln, gelb- fleischige,	frei Verlade- station	Kiel	1 dt	12,43a)	9,18	21,51	21,76
		Hannover	1 dt	459,20a)	545,71	408,57	505,71
		Köln	1 dt	.	.	.	.
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Mannheim	1 dt	.	.	.	.
		München	1 dt	.	.	.	.
Genußmittelpflanzen Hopfen, Hallertauer, prima mit Siegel, ab Boden des Erzeugers 1)	frei Siegel- stelle	Bayern	1 dt	325,3	339,5	360,6	363,2
		Hannover	1 dt	340,5a)	347,0	367,5	.
		Köln	1 dt	.	.	.	.
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
		Mannheim	1 dt	.	.	.	.
		München	1 dt	.	.	.	.
Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Markt- ort	Hamburg	1 dt	346,3	347,7	390,3	394,3
		Hannover	1 dt	350,8	364,0	387,9	396,3
		Köln	1 dt	360,7	367,4	409,8	416,0
		Frankfurt	1 dt	365,7	378,7	424,3	424,3
		Mannheim	1 dt	372,8	390,8	444,1	445,4
		München	1 dt	360,3	378,7	427,6	426,1
Ochsen, Klasse A		Hamburg	1 dt	259,8	244,7	289,0	289,1
		Hannover	1 dt	246,0	241,7	272,4	277,4
		Köln	1 dt	266,6	259,9	296,5	290,5
		Frankfurt	1 dt	266,4	262,6	303,2	305,2
		Mannheim	1 dt	264,4	256,0	303,9	299,3
		München	1 dt	279,1	275,1	326,8	324,6
Bullen, Klasse A		Hamburg	1 dt	297,0	292,9	345,4	344,7
		Hannover	1 dt	284,9	285,7	320,8	334,4
		Köln	1 dt	303,9	299,6	341,5	343,6
		Frankfurt	1 dt	304,6	300,7	368,5	370,2
		Mannheim	1 dt	306,4	316,5	373,3	370,3
		München	1 dt	315,6	322,5	396,6	392,5
Kühe, Klasse B		Hamburg	1 dt	297,0	292,9	345,4	344,7
		Hannover	1 dt	284,9	285,7	320,8	334,4
		Köln	1 dt	303,9	299,6	341,5	343,6
		Frankfurt	1 dt	304,6	300,7	368,5	370,2
		Mannheim	1 dt	306,4	316,5	373,3	370,3
		München	1 dt	315,6	322,5	396,6	392,5
Färsen, Klasse A		Hamburg	1 dt	297,0	292,9	345,4	344,7
		Hannover	1 dt	284,9	285,7	320,8	334,4
		Köln	1 dt	303,9	299,6	341,5	343,6
		Frankfurt	1 dt	304,6	300,7	368,5	370,2
		Mannheim	1 dt	306,4	316,5	373,3	370,3
		München	1 dt	315,6	322,5	396,6	392,5

1) Für nicht vertragsgebundenen Hopfen. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) In den Jahresdurchschnittspreisen sind die Preise für Frühkartoffeln im Monat Juli nicht berücksichtigt.

1. Erzeugerpreise

Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Okt.	1975 Sept.	1975 Okt.
nach: Schlachtvieh, lebend Marktpreise	frei Marktort	Hamburg Hannover	1 dt 1 dt	..	..	..	..
Kälber, Klasse A		Freiburg Frankfurt	1 dt 1 dt	497,1 433,2	501,0 433,2	. .	557,0 .
		Mannheim München	1 dt 1 dt	498,5 481,6	488,9 482,0	572,5 555,0	593,8 570,0
Schweine, Klasse c		Hamburg Hannover	1 dt 1 dt	259,6 267,3	258,6 274,7	320,6 335,8	320,4 337,4
		Köln Frankfurt	1 dt 1 dt	289,5 285,9	283,4 292,7	351,0 360,3	351,2 361,2
		Mannheim München	1 dt 1 dt	299,9 263,5	299,8 263,4	371,5 336,8	372,3 343,8
Lämmer und Hammel, Klasse A		Hamburg Freiburg	1 dt 1 dt	291,9 .	286,1 387,7	300,8 390,0	297,4 390,0
		Frankfurt	1 dt	.	.	.	.
Milch berechnet auf einen Fettgehalt von 3,7 %, einschließlich Förderungszuschlag	frei Molkerei	Bundesgebiet	1 dt	44,73	47,19	50,90p	53,20p ^{b)}
Eier unsortierte Erzeugerpreise	ab Hof	SchH. Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	12,31 12,49 12,89 12,44 13,77	12,85 13,16 13,17 12,75 14,08	11,10 10,97 11,06 10,75 12,43	10,84 10,35 11,31 9,50 11,78
Klasse 4 Großhandelseinkaufspreise	ab Kenn- zeichnungs- stelle	SchH. Hamburg Ndsa. NrhW. Stuttgart Bayern	100 St 100 St 100 St 100 St 100 St 100 St	14,14 14,06 14,43 14,13 15,96 14,98	14,99 14,80 14,88 .	14,08 12,79 12,80 .	12,61 12,25 12,25 .
				16,13 15,70	14,75 13,64	14,00 12,80	
Häute und Felle grüngealzte, ohne Kopf Auktionspreise 1)	ab Lager Häutever- wertung						
Bullenhäute 25 - 29 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,84 1,57 1,81 1,96 1,91	. 1,13 1,50 1,50 1,51	1,15 1,53 1,60 1,60	1,55 1,83 1,72 1,71p
Bullenhäute 30 - 39 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,59 1,37 1,76 1,92 1,89	. 0,98 1,42 1,46 1,55	1,03 1,46 1,61 1,50	1,45 1,81 1,85 1,88p
Kuhhäute 30 - 39 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	1,55 1,47 1,78 1,90 1,94	. 1,19 1,64 1,64 1,74	1,09 1,52 1,72 1,71	1,49 2,10 2,06 2,21p
Kalbfelle 4 1/2 - 7 1/2 kg		Ndsa. NrhW. Hessen Bawü. Bayern	1 kg 1 kg 1 kg 1 kg 1 kg	2,68 2,71 3,85 4,91 4,90	. 2,08 3,10 4,27 4,33	2,10 3,00 4,10 4,17	2,20 3,55 4,30 4,38

1) Dem angegebenen Monatsdurchschnitt liegen die auf der jeweils vorausgegangenen Auktion erzielten Preise zu-
grunde. - a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten. - b) Endgültiger Milchpreis im Aug. 1975 DM 50,80.

1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer und ohne Aufwertungsausgleich
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 D	1974 Okt.	Aug.	1975 Sept.	Okt.
Obst und Gemüse Handelsklasse I Abgabepreise der Erzeugermärkte 1)							
Obst	ab Erzeuger- markt						
Äpfel	Bundesgebiet	1 dt	.	76,72	68,33	51,20	51,56
Birnen	Bundesgebiet	1 dt	.	47,86	64,99	61,65	57,11
Pflaumen/Zwetschgen	Bundesgebiet	1 dt	.	104,41	133,37	168,66	153,46
Gemüse							
	ab Erzeuger- markt						
Weißkohl	Bundesgebiet	1 dt	.	15,83	32,74	29,74	22,16
Wirsing	Bundesgebiet	1 dt	.	16,84	35,54	41,77	30,96
Rotkohl	Bundesgebiet	1 dt	.	16,45	25,77	29,73	22,85
Möhren	Bundesgebiet	1 dt	.	30,75	47,04	40,23	34,06
Spinat	Bundesgebiet	1 dt	.	53,00	69,67	70,50	52,70
Sellerie	Bundesgebiet	1 dt	.	90,31	118,31	122,53	105,22
Porree	Bundesgebiet	1 dt	.	67,05	76,94	83,04	76,34
Zwiebeln	Bundesgebiet	1 dt	.	29,67	48,32	41,94	45,08
Kopfsalat-, Freiland	Bundesgebiet	100 St	.	25,11	22,74	24,57	22,62
Blumenkohl	Bundesgebiet	100 St	.	82,02	74,70	74,52	71,50
Buschbohnen	Bundesgebiet	1 dt	.	240,96	122,61	143,71	160,30
Salatgurken, Freiland	Bundesgebiet	100 St	.	38,67	22,82	18,65	17,89
Tomaten-, Freiland	Bundesgebiet	1 dt	.	74,51	85,58	76,98	66,62

1) Bundesdurchschnittspreise einschl. Vermarktungsgebühren und Sortierungskosten.

Durchschnittserlöse für frische Seefische 1) auf den Auktionen 2)
DM je kg ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer

Fischart	D	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli
Hering	0,73	0,61	0,71	0,73	0,68	0,73	0,91	1,00	0,73	0,75	0,64	0,61	0,60	0,56
Kabeljau	1,45	1,34	1,26	1,57	1,33	1,44	1,42	1,50	0,97	1,10	0,90	0,91	0,92	0,97
Seelachs	1,19	1,07	1,03	1,36	1,32	1,32	1,42	1,46	0,82	1,01	1,00	0,80	0,78	0,84
Rotbarsch	1,51	1,16	1,16	1,43	1,50	1,66	1,75	1,99	1,68	1,61	1,52	1,46	1,66	1,28

1) Für den menschlichen Verbrauch (ohne auf See gesalzene oder tiefgekühlte Fische). - 2) Siehe Statistik der Bundesrepublik Deutschland: Seefischerei und Fischversorgung.

Preise
1. Erzeugerpreise
Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Warenbezeichnung und Handelsbedingung	Frachtlage	Berichtsort bzw. Geltungs- bereich	Mengen- einheit	D 1974	1975 Sept.	Aug.	1975 Sept.
Rohholz aus Staatswald							
Laub-Stammholz B unentrindet 1)							
Buche, Klasse 3	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm	80,96 85,87	79,81 85,04	82,30 77,81	79,43 85,35
Buche, Klasse 3 a	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	70,73 ^{a)} 71,80	72,19	76,25	74,74
Buche, Klasse 3 b		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	84,84 ^{a)} 85,14	86,53	87,75	74,28
Buche, Klasse 4		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	99,16 ^{a)} 98,93	99,99	101,44	83,49
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm	101,86 108,81	98,97 108,73	102,68 95,98	102,46 108,51
Nadel-Stammholz B entrindet 1)							
Kiefer, Klasse 2 b	ungerückt	Hessen	1 Fm	92,62	93,98	82,36	81,66
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm 1 Fm	86,42 ^{a)} 102,11 119,81	85,38 98,91 112,97	82,50 86,03 108,06	67,17 82,17 110,70
Kiefer, Klasse 3 a	ungerückt	Hessen	1 Fm	108,95	109,08	98,78	99,68
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern	1 Fm 1 Fm 1 Fm	102,59 ^{a)} 123,43 140,20	100,42 117,62 128,50	97,90 99,48 125,22	76,14 97,62 127,25
Fichte/Tanne, Klasse 2 b	ungerückt	Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	105,96 ^{a)} 116,59	105,20 119,14	109,68 108,20	111,88 108,87
Fichte/Tanne, Klasse 3 a		Nordrh.-Westf. Hessen	1 Fm 1 Fm	119,79 ^{a)} 131,43	124,55 134,26	118,73 121,72	125,94 122,17
Fichte/Tanne, Klasse 4	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm 1 Fm 1 Fm	112,20 ^{a)} 117,29 129,53	112,39 118,06 129,91	105,17 111,50 116,06	104,10 111,14 112,42
Fichte/Tanne, Klasse 5	ungerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	126,44 ^{a)}	127,22	117,62	118,22
	gerückt	Baden-Wttbg. Bayern 2)	1 Fm 1 Fm	134,45 148,89	135,02 146,01	127,86 133,10	127,74 129,00
Grubenlangholz, entrindet							
Fichte/Tanne unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	58,02 ^{a)}	60,91	57,99	56,47
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 3)	1 Fm 1 Fm	56,31 ^{a)} 71,60	55,56 70,29	62,53 71,71	67,50 .
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	67,81 ^{a)}	67,59	67,74	68,95
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	62,02 ^{a)}	65,48	64,89	76,87
Kiefer unter 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	47,58 ^{a)}	53,10	.	49,00
	gerückt	Rhld.-Pfalz Bayern 4)	1 Fm 1 Fm	49,82 ^{a)} 59,48	48,86 62,90	49,93 61,49	51,08 48,00
über 15 cm Durchmesser	ungerückt	Hessen	1 Fm	55,46 ^{a)}	59,00	58,00	55,00
	gerückt	Rhld.-Pfalz	1 Fm	52,74 ^{a)}	53,28	52,05	56,10
Fichtenfaserholz, entrindet							
Klasse A	ungerückt	Hessen	1 Rm	53,10 ^{a)}	57,86	35,92	.
Klasse B			1 Rm	48,48 ^{a)}	52,83	32,80	.
Klasse C			1 Rm	41,56 ^{a)}	45,28	28,11	.
Klasse A	gerückt	Baden-Wttbg.	1 Rm	59,41 ^{a)}	60,15	69,90	69,33
Klasse B			1 Rm	54,25 ^{a)}	54,92	63,82	63,30
Klasse C			1 Rm	46,50 ^{a)}	47,08	54,71	54,26
Buchenscheitholz für Hausbrand unentrindet							
	ungerückt	Hessen	1 Rm				
	gerückt	Rhld.-Pfalz Baden-Wttbg.	1 Rm 1 Rm	27,09 ^{a)} 30,85	27,16 30,05	28,72 30,85	28,14 29,78

1) Langholz, ohne Rinde gemessen. - 2) Ohne Güteklassenausscheidung. - 3) Klasse IN. - 4) Klasse IN/IF/IK. -
a) Jahresdurchschnitt aus weniger als 12 Monaten.

Preise

2. Einkaufspreise der Landwirtschaft

			Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer DM je Mengeneinheit				
Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975		
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15.Sept.	15.Okt.
Futtermittel¹⁾							
Futtergetreide							
Futtergerste	Bundesgebiet	50 kg	20,28	21,07	22,35	22,67	22,83
hl-Gewicht: 60-66 kg	Schleswig-Holstein	50 kg	20,87	21,66	23,50	23,50	23,50
lose oder in Leihsäcken	Niedersachsen	50 kg	21,31	22,69	22,77	22,88	22,99
	Nordrhein-Westf.	50 kg	20,28	21,61	22,83	22,98	22,90
	Hessen	50 kg	19,24	20,57	21,26	21,31	21,69
	Rheinland-Pfalz	50 kg	17,70	18,00	20,00	21,09	21,15
	Baden-Württemberg	50 kg	20,87	21,40	22,23	22,91	23,21
	Bayern	50 kg	19,99	20,16	22,43	22,77	23,03
Futtermaïs							
lose oder in Leihsäcken	Bundesgebiet	50 kg	25,64	26,49	26,98	27,36	27,38
	Schleswig-Holstein	50 kg	25,95	26,90	27,38	27,69	27,49
	Niedersachsen	50 kg	26,51	27,64	27,30	27,49	27,71
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,65	26,50	26,62	27,09	27,54
	Hessen	50 kg	25,57	27,34	28,52	29,32	29,32
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,84	28,24	29,30	29,56	29,26
	Baden-Württemberg	50 kg	24,59	25,31	25,55	25,73	25,60
	Bayern	50 kg	25,16	25,46	26,56	27,07	26,98
Kleie							
Weizenkleie	Bundesgebiet	50 kg	17,62	18,22	18,32	18,54	18,49
Roheiweiß: 14-15 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	17,70	18,52	18,56	18,65	17,98
	Niedersachsen	50 kg	18,37	19,42	18,58	18,69	18,58
	Nordrhein-Westf.	50 kg	17,93	18,99	18,30	18,80	18,86
	Hessen	50 kg	17,55	18,05	17,95	17,95	18,13
	Rheinland-Pfalz	50 kg	16,70	17,36	18,08	18,34	18,34
	Baden-Württemberg	50 kg	17,23	17,41	17,84	18,04	18,07
	Bayern	50 kg	17,34	17,52	18,48	18,71	18,70
Ölkuchen oder- schrot							
Sojaschrot	Bundesgebiet	50 kg	28,62	30,85	25,77	27,40	27,51
Roheiweiß: 42-44 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	27,92	28,35	24,91	25,66	25,53
in Papier- oder Jutesäcken	Niedersachsen	50 kg	27,71	31,04	24,94	26,37	26,62
mit 60-65 kg Inhalt	Nordrhein-Westf.	50 kg	28,43	32,70	25,87	26,68	26,74
	Hessen	50 kg	27,10	29,10	24,75	26,86	26,78
	Rheinland-Pfalz	50 kg	29,20	31,40	25,40	26,64	27,64
	Baden-Württemberg	50 kg	29,35	30,55	26,63	28,01	27,77
	Bayern	50 kg	29,44	30,87	26,48	28,99	29,08
Tierliche Futtermittel							
Fischmehl	Bundesgebiet	50 kg	53,22	53,22	40,35	41,41	42,05
Roheiweiß: 60-65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	48,70	51,90	36,75	37,45	38,10
phosphors. Kalk: 15-20 vH	Niedersachsen	50 kg	45,56	47,22	35,64	36,39	37,15
Salz: 2-5 vH, Fett: 4-8 vH	Nordrhein-Westf.	50 kg	53,66	55,67	41,76	43,57	44,72
	Hessen	50 kg	54,10	54,16	39,00	39,90	40,10
	Rheinland-Pfalz	50 kg	54,10	56,50	40,00	41,40	41,80
	Baden-Württemberg	50 kg	57,46	56,07	45,39	45,52	46,53
	Bayern	50 kg	57,33	54,35	42,00	43,41	43,69
Magermilch							
in Milchkannen	Bundesgebiet	100 l	9,90	10,04	11,40	11,38	11,51
ab Molkerei oder frei Hof	Schleswig-Holstein	100 l	11,35	12,30	12,00	12,00	12,50
	Niedersachsen	100 l	9,55	9,85	11,25	11,25	11,60
	Nordrhein-Westf.	100 l	11,19	11,19	12,33	12,33	12,42
	Hessen	100 l	9,41	9,58	10,30	10,30	10,30
	Rheinland-Pfalz	100 l	-	-	-	-	-
	Baden-Württemberg	100 l	9,85	9,90	11,00	11,00	11,00
	Bayern	100 l	9,86	9,92	11,73	11,68	11,70
Mischfuttermittel							
Milchleistungsfutter	Bundesgebiet	50 kg	25,14	25,89	24,09	24,56	24,72
Roheiweiß: 20-25 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	23,81	24,11	23,04	23,06	23,26
Stärkeeinheiten je kg: 600-630	Niedersachsen	50 kg	24,72	25,89	23,98	24,34	24,60
	Nordrhein-Westf.	50 kg	24,01	25,23	22,47	23,04	23,39
	Hessen	50 kg	25,50	25,60	23,40	23,80	24,33
	Rheinland-Pfalz	50 kg	25,10	26,20	24,46	25,00	25,20
	Baden-Württemberg	50 kg	25,19	26,07	25,02	25,48	25,44
	Bayern	50 kg	26,26	26,59	24,87	25,48	25,47
Schweinemastfutter							
für Mittel- oder Endmast	Bundesgebiet	50 kg	26,88	27,43	27,19	27,58	27,74
Roheiweiß: 10-14 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,03	25,58	25,38	25,31	25,44
Gesamtnährstoff je kg: 680-720 g	Niedersachsen	50 kg	25,91	26,52	26,21	26,74	26,79
	Nordrhein-Westf.	50 kg	25,55	26,94	25,93	26,35	26,45
	Hessen	50 kg	28,47	28,97	27,86	28,26	28,44
	Rheinland-Pfalz	50 kg	26,53	27,23	27,20	27,69	27,99
	Baden-Württemberg	50 kg	28,26	28,68	28,07	28,46	28,42
	Bayern	50 kg	27,48	27,87	28,41	28,74	29,09
Legemehl							
Roheiweiß: ca. 20 vH	Bundesgebiet	50 kg	29,75	30,44	29,83	30,27	30,37
Getreideschrot: mind. 35 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	26,38	26,88	26,00	26,10	26,35
	Niedersachsen	50 kg	28,91	29,67	28,84	29,15	29,20
	Nordrhein-Westf.	50 kg	28,19	29,61	28,21	28,78	29,23
	Hessen	50 kg	29,86	30,84	30,05	30,70	30,90
	Rheinland-Pfalz	50 kg	29,78	30,38	30,40	30,74	30,89
	Baden-Württemberg	50 kg	31,30	31,70	30,78	31,28	31,21
	Bayern	50 kg	31,18	31,60	31,65	32,17	32,13

Fußnote siehe S. 20

Preise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-)steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974 15.Sept.	1974 15.Okt.	1975 15.Aug.	1975 15.Sept.	1975 15.Okt.
noch: Futtermittel							
Sonstige Futtermittel							
Biertreber, naß	Bundesgebiet	50 kg	2,30	2,32	2,38	2,38	2,39
	Schleswig-Holstein	50 kg	2,60	2,73	2,60	2,60	2,73
	Niedersachsen	50 kg	2,31	2,34	2,46	2,45	2,45
	Nordrhein-Westf.	50 kg	2,51	2,53	2,60	2,60	2,61
	Hessen	50 kg	2,51	2,51	2,57	2,57	2,57
	Rheinland-Pfalz	50 kg	2,32	2,34	2,40	2,40	2,40
	Baden-Württemberg	50 kg	2,16	2,16	2,26	2,26	2,27
	Bayern	50 kg	2,11	2,11	2,17	2,17	2,17
Tapiokamehl	Bundesgebiet	50 kg	20,38	20,81	21,57	22,08	22,07
Stärke: mind. 65 vH	Schleswig-Holstein	50 kg	19,25	19,87	20,38	20,82	20,57
	Niedersachsen	50 kg	19,35	20,31	20,70	21,67	21,70
	Nordrhein-Westfalen	50 kg	18,17	18,27	18,49	19,24	19,12
	Hessen	50 kg	20,05	20,75	23,18	23,18	23,38
	Rheinland-Pfalz	50 kg	20,18	20,84	21,04	21,36	21,36
	Baden-Württemberg	50 kg	22,07	22,33	23,42	23,68	23,68
	Bayern	50 kg	21,83	21,93	22,88	23,23	23,23
Nutz- und Zuchtvieh ²⁾	Markttort:						
Kühe, hochtragende oder	Lingen	1 Stück	1831,00	1800,00	2050,00	2050,00	2033,00
frischmelkende (tbc-frei)	Oldenburg	1 Stück	1817,00	1726,00	2075,00	2170,00	1987,00
	Verden/Aller	1 Stück	1800,00	1788,00	1983,00	2192,00	2263,00
	Osnabrück	1 Stück	.	2138,00	2138,00	2025,00	2007,00
	Hamm	1 Stück	1825,00	1825,00	1800,00	1925,00	2000,00
	Schwäbisch Hall	1 Stück	2053,00	2124,00	2574,00	2341,00	2607,00
	Niederbayern b)	1 Stück	1993,00	1902,00	2455,00	2409,00	2250,00
Ferkel, 6-8 Wochen	Kalkar	1 Stück	53,71	49,19	85,90	87,67	85,00
	Düsseldorf	1 Stück	63,00	57,50	98,50	109,50	100,00
	Cloppenburg	1 Stück	44,60	42,50	82,00	83,20	81,00
	Kaunitz	1 Stück	51,00	49,80	89,00	90,00	88,50
	Hamm	1 Stück	55,00	50,00	90,50	92,50	89,50
	Schwäbisch Hall	1 Stück	67,71	64,41	98,15	101,58	100,47
	Nördlingen	1 Stück	69,06	67,63	101,10	103,44	103,60
Arbeitspferde							
Klasse I	Wunstorf	1 Stück	1900,00	1850,00	2000,00	2000,00	2100,00
Klasse II	Düsseldorf	1 Stück	1775,00	1775,00	2000,00	2028,00	2039,00
Klasse II	Hamm	1 Stück	2100,00	2100,00	2350,00	2350,00	2375,00
Klasse I	München	1 Stück	1550,00	1600,00	2425,00	2425,00	2300,00
Brenn- und Treibstoffe einschl.							
Schmierstoffe und elektr. Strom							
Treibstoffe							
Dieselmkraftstoff ³⁾	Bundesgebiet	1 hl	30,30	30,35	30,13	33,11	33,77
Cetanzahl 48-54	Schleswig-Holstein	1 hl	29,05	29,50	28,50	32,00	32,75
	Niedersachsen	1 hl	28,76	28,81	29,75	32,79	33,21
	Nordrhein-Westf.	1 hl	28,32	29,10	29,29	32,23	33,22
	Hessen	1 hl	29,68	30,11	30,50	32,26	33,16
	Rheinland-Pfalz	1 hl	31,03	30,74	30,74	32,78	33,77
	Baden-Württemberg	1 hl	32,59	32,66	32,03	35,25	35,40
	Bayern	1 hl	31,58	31,16	30,04	33,28	34,05
Benzin, Marken-, ⁴⁾	Bundesgebiet	1 hl	74,12	73,11	74,21	75,79	75,75
Oktanzahl ca. 91	Schleswig-Holstein	1 hl	72,88	72,52	72,79 ^{a)}	74,68 ^{a)}	74,86
	Niedersachsen	1 hl	73,24	72,52 ^{a)}	72,97	74,23 ^{a)}	73,81
	Nordrhein-Westf.	1 hl	73,78	73,06	74,05	75,68	75,50
	Hessen	1 hl	73,96	73,69	74,59	76,31	76,13
	Rheinland-Pfalz	1 hl	74,14	73,87	74,95	77,03 ^{a)}	76,22 ^{a)}
	Baden-Württemberg	1 hl	74,23	73,78	75,59	76,54 ^{a)}	77,39 ^{a)}
	Bayern	1 hl	75,23	73,06	74,59	76,49	76,49
Elektr. Strom							
(Licht- u. Kraft-) ⁵⁾	Bundesgebiet	100 kWh	22,17	23,11	25,82	25,89	25,90
	Schleswig-Holstein	100 kWh	19,71	19,71	24,93	24,93	24,93
	Niedersachsen	100 kWh	18,52	18,52	21,78	21,78	21,78
	Nordrhein-Westf.	100 kWh	20,51	20,51	21,18	21,18	21,18
	Hessen	100 kWh	20,41	21,01	24,17	24,17	24,40
	Rheinland-Pfalz	100 kWh	22,91	22,91	24,36	25,24	25,24
	Baden-Württemberg	100 kWh	24,42	24,42	29,29	29,29	29,29
	Bayern	100 kWh	25,49	28,63	30,45	30,45	30,45
Schmieröle und -fette							
Schleppermotorenöl,	Bundesgebiet	1 l	6,35	6,36	6,63	6,68	6,72
HD-Qualität							
Mehrzweckfett	Bundesgebiet	1 kg	4,71	4,72	4,72	4,74	4,74
Tropfpunkt 180/190° C							

Fußnoten siehe S. 20.

Freise
2. Einkaufspreise der Landwirtschaft
Ohne Umsatz- (Mehrwert-) steuer
DM je Mengeneinheit

Betriebsmittel	Geltungs- bereich	Mengen- einheit	1974		1975			
			15.Sept.	15.Okt.	15.Aug.	15.Sept.	15.Okt.	
Unterhaltung von Maschinen und Geräten 6)								
Techn. Hilfsmaterialien								
Handhacke (Zieh-) ohne Stiel	Bundesgebiet	1 Stück	7,41	7,48	8,05	8,05	8,14	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	7,09	7,09	7,90	7,90	7,86	
	Niedersachsen	1 Stück	6,99	7,02	7,49	7,45	7,46	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	6,64	6,71	7,10	7,01	7,01	
	Hessen	1 Stück	8,14	8,17	8,53	8,66	8,66	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	8,69	8,71	9,73	9,73	9,73	
	Baden-Württemberg	1 Stück	8,83	8,84	9,69	9,78	9,79	
	Bayern	1 Stück	6,99	7,13	7,62	7,63	7,93	
	Dunggabel	Bundesgebiet	1 Stück	11,08	11,16	12,09	12,13	12,27
	ohne Stiel, 4 zinkig	Schleswig-Holstein	1 Stück	11,21	11,36	12,50	12,47	12,47
	Niedersachsen	1 Stück	11,19	11,35	12,03	12,07	12,10	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	9,98	10,12	11,40	11,42	11,43	
	Hessen	1 Stück	12,16	12,19	13,19	13,19	13,32	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	11,38	11,40	12,30	12,21	12,93	
	Baden-Württemberg	1 Stück	11,74	11,81	12,98	13,03	13,05	
	Bayern	1 Stück	10,83	10,83	11,61	11,69	11,96	
Mähmesserklinge Normalausführung	Bundesgebiet	1 Stück	0,90	0,90	1,00	1,01	1,01	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	0,83	0,83	0,87	0,87	0,87	
	Niedersachsen	1 Stück	1,16	1,16	1,33	1,33	1,33	
	Nordrhein-Westf.	1 Stück	1,11	1,12	1,33	1,33	1,34	
	Hessen	1 Stück	0,81	0,82	0,88	0,88	0,89	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	0,98	0,98	1,10	1,11	1,11	
	Baden-Württemberg	1 Stück	0,73	0,74	0,81	0,81	0,81	
	Bayern	1 Stück	0,69	0,69	0,74	0,74	0,75	
Drahtstifte, 25/60	Bundesgebiet	1 kg	2,35	2,37	2,39	2,37	2,37	
	Schleswig-Holstein	1 kg	2,78	2,79	2,75	2,72	2,65	
	Niedersachsen	1 kg	2,43	2,44	2,53	2,52	2,52	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	2,33	2,35	2,41	2,38	2,38	
	Hessen	1 kg	2,21	2,23	2,32	2,32	2,30	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,56	2,58	2,60	2,65	2,54	
	Baden-Württemberg	1 kg	2,32	2,34	2,31	2,26	2,24	
	Bayern	1 kg	2,17	2,21	2,20	2,18	2,21	
Treibriemen Gummi, 100 mm breit	Bundesgebiet	1 m	15,23	15,37	16,28	16,38	16,48	
	Schleswig-Holstein	1 m	15,27	15,27	15,52	15,52	15,83	
	Niedersachsen	1 m	13,72	13,72	14,96	14,96	14,96	
	Nordrhein-Westf.	1 m	14,20	14,43	15,60	15,60	15,60	
	Hessen	1 m	16,59	17,51	18,55	18,55	18,55	
	Rheinland-Pfalz	1 m	16,81	16,81	18,21	18,21	18,29	
	Baden-Württemberg	1 m	14,53	14,58	15,54	15,87	15,87	
	Bayern	1 m	16,47	16,61	17,11	17,31	17,55	
Stacheldraht, verzinkt	Bundesgebiet	1 kg	2,30	2,33	2,45	2,44	2,44	
	Schleswig-Holstein	1 kg	1,75	1,76	1,73	1,70	1,68	
	Niedersachsen	1 kg	2,05	2,08	2,25	2,25	2,23	
	Nordrhein-Westf.	1 kg	1,91	1,96	2,08	2,07	2,08	
	Hessen	1 kg	2,76	2,76	2,96	2,96	3,04	
	Rheinland-Pfalz	1 kg	2,56	2,56	2,63	2,64	2,62	
	Baden-Württemberg	1 kg	2,61	2,61	2,69	2,63	2,63	
	Bayern	1 kg	2,50	2,54	2,67	2,69	2,68	
Schlepperbatterie 12 Volt	Bundesgebiet	1 Stück	223,58	224,86	222,04	221,04	221,20	
	Schleswig-Holstein	1 Stück	269,60	269,60	255,00	255,00	253,65	
	Niedersachsen	1 Stück	229,78	229,78	225,97	225,97	226,44	
	Nordrh.-Westfalen	1 Stück	223,86	223,83	222,87	223,11	222,87	
	Hessen	1 Stück	205,62	206,91	213,53	212,06	209,67	
	Rheinland-Pfalz	1 Stück	220,64	220,64	208,81	199,75	201,16	
	Baden-Württemberg	1 Stück	208,66	209,33	206,22	203,71	202,83	
	Bayern	1 Stück	219,95	222,80	223,80	224,03	225,39	
Handelsdünger 7)								
Einnährstoffdünger								
Kalkammonsalpeter, 26 % N	Bundesgebiet	1 dt N	119,15	120,54	124,15	124,58	125,62	
Thomasphosphat, 15% P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt P ₂ O ₅	95,73	96,13	115,93	118,93	121,00	
Kalidüngesalz, 50% K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt K ₂ O	41,58	43,06	45,02	45,62	46,64	
Brannkalk, 85% CaO	Bundesgebiet	1 dt CaO	13,15	13,09	14,52	14,73	14,62	
Mehrnährstoffdünger								
NPK-Dünger, 15%N, 15%P ₂ O ₅ , 15%K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	42,32	42,91	45,12	45,32	45,62	
NPK-Dünger, 13%N, 13%P ₂ O ₅ , 21%K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	41,43	41,96	43,97	44,30	44,59	
PK-Dünger 18%P ₂ O ₅ , 20%K ₂ O	Bundesgebiet	1 dt Ware	35,34	36,01	38,37	38,83	39,18	
NP-Dünger 20%N, 20%P ₂ O ₅	Bundesgebiet	1 dt Ware	45,65	46,31	49,09	49,30	49,48	

1) Lieferbedingungen: Güte handelsübliche Beschaffenheit, bei Abnahme von 50-500 kg Ware ab Lager von Handel und Genossenschaften und, soweit nicht anders vermerkt, in 50-kg-Papiersack. Angaben beziehen sich auf die Bundesdurchschnittsergebnisse. - 2) Monatsdurchschnittspreise. Bei Kühen gewogene Durchschnitte aus den Preisen sämtl. verkauften Tiere, bei Ferkeln und Pferden einfaches Mittel aus den Preisen der jeweiligen Markttage. - 3) Bei Lieferungen von 500-999 l frei Haus, unter Berücksichtigung aller der Landwirtschaft gewährten Rabatte. Die Betriebsbeihilfe für den beihilfefähigen Verbrauch der Landwirtschaft (ab Juli 1973 LM 41,15 je 100 l) ist berücksichtigt. - 4) Preise ab Tankstelle. - 5) Aus Grundgebühr und Arbeitspreis unter Zugrundelegung des Jahresverbrauchs von 1962/63 (Juli/Juni) berechnet. - 6) Einschl. techn. Hilfsmaterialien. 7) Den Preisberechnungen liegen die bei Landhandel und Genossenschaften gezahlten Preise bei Abnahme von 1 000 - 20 000 kg ab Lager oder Waggon einschl. Sack zugrunde. - a) Änderung der Berichtsgrundlage. - b) Einzugsgebiet.